

Kurzanleitung NEU.rind- Webanwendung zur Bewertung der Nachhaltigkeit, Effizienz und Umweltwirkung am Milchviehbetrieb

Generelle Rahmenbedingungen und Login

- Der landwirtschaftliche Betrieb benötigt einen aktiven Benutzer für das RDV-Portal und muss sein Passwort wissen.
 - Die Zugangsdaten sind eine Kombination aus der LFBIS des Betriebes und dem frei gewählten Passwort des Benutzers. Es handelt sich hier NICHT um die Zugangsdaten für das eAMA-Portal, sondern um die Zugangsdaten für die RDV-Mobil Handy-App.
 - Falls kein derartiger Benutzer existiert oder das benötigte Passwort dem Betrieb nicht bekannt ist, ist der zuständige LKV zu kontaktieren: https://www.rinderzucht.at/apps/support.html
 - O Bei Neuanlage eines RDV-Benutzers oder falls das alte Passwort durch den zuständigen LKV zurückgesetzt werden musste, bekommt der Betrieb automatisiert ein E-Mail vom RDV-Portal (Absender: portal@rdv.at). Dieses Mail enthält den Benutzername (= LFBIS) und ein vorübergehendes Passwort sowie die Aufforderung sich beim RDV-Portal anzumelden und das Passwort zu setzen: https://web.rdv.at/Portal/betrieb – Bitte stellen Sie sicher, dass Sie den RDV-Login Radiobutton wählen!
- Die Webanwendung NEU.rind zur tatsächlichen Datenerfassung erreicht man unter: https://login.neurind.at
 - Beim erstmaligen Login muss den aktuellen Nutzungsbedingungen zugestimmt werden.

Ablauf

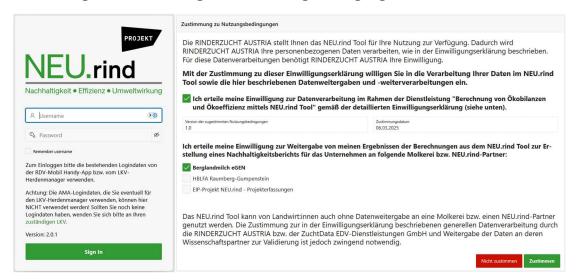
- 1. Landwirt:in erfasst die Daten in der Webanwendung NEU.rind
- 2. Landwirt:in startet die automatische Validierung der eigenen Erfassungen, schließt die Erfassung ab und gibt sie somit für die Kontrolle durch den zuständigen LKV (Erfassung im Eigeninteresse) bzw. Hofberater (Erfassung für Molkerei) frei.
 - → Zuständiger LKV/Hofberater wird automatisch per E-Mail informiert, dass der Betrieb fertig erfasst hat.
- 3. LKV/ Hofberater macht eine erste Kontrolle der erfassten Daten und gibt die Betriebsanalyse (falls es keine Rückfragen gibt) für die ausführliche Validierung durch den Wissenschaftspartner frei → Wissenschaftspartner wird per E-Mail informiert, dass ein Betrieb zur Endkontrolle freigegeben wurde.
- 4. Wissenschaftspartner führen einen Plausibilitäts-Check der berechneten Ergebnisse des Betriebes durch und schließen (falls es keine Rückfragen gibt) die Betriebsanalyse endgültig ab
 - → Landwirt:in und LKV/ Hofberater werden automatisch darüber informiert, dass die Berechnung der Betriebsanalyse erfolgreich durchgeführt werden konnte.
- 5. Sobald für die Erfassung für eine repräsentative Betriebsanzahl abgeschlossen wurde, werden jedem Betrieb seine Ergebnisse in der Webanwendung NEU.rind bereitgestellt.
 → Ein Übermittlung der Ergebnisse, bevor eine Mindestanzahl von Betrieben abgeschlossen

ist, macht leider nicht Sinn, da noch keine Betriebsvergleiche berechnet werden könnten.

→ Landwirt:in wird per E-Mail informiert, sobald die Ergebnisse zur Verfügung stehen.

Screenshots und Hinweise zu den wichtigsten Schritten

Anmeldung und Zustimmung zu den Nutzungsbedingungen



Generelle Infos zur Erfassungsmaske



- Mit den Bedienelementen "weiter" und "zurück" gelangen Sie zum nächsten bzw. vorhergehenden Erfassungsschritt.
 - Beim Klick auf "weiter" werden die bereits getätigten Eingaben automatisch gespeichert. Beim Klick auf "zurück" wird gefragt, ob gespeichert werden soll oder nicht.
 - Mit dem Bedienelement "Erfassungsschritte" wird eine Auflistung aller Erfassungsschritte eingeblendet und Sie können den gewünschten Erfassungsschritt direkt anwählen.
- Durch Klick auf das grüne Fragezeichen in der ersten Spalte wird der entsprechende Parameter genauer erklärt.
- Die Erfassungen werden meist in den Spalten Auswahl oder Wert der Tabelle vorgenommen.
 - In der Spalte Auswahl erfolgt die Eingabe durch eine Auswahlliste. In der Spalte Wert ist die Eingabe mittels Tastatur vorzunehmen.
 - In der Spalte Einheit wird eventuell eine Einheit für den abgefragten Parameter angegeben.
- Wenn die Spalte Default-Wert einen Wert anzeigt, wird dieser verwendet, falls Sie keine eigene Eingabe vornehmen.
 - Eventuelle Default-Werte k\u00f6nnen jederzeit \u00fcberschrieben werden bzw. sollen auch \u00fcberschrieben werden, falls diese nach Ihrer Meinung nicht stimmen sollten.

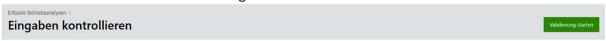
 Durch Klick auf den grünen Kreis mit dem Info-Zeichen "i" (in der letzten Spalte) wird erklärt, woher die Information für einen eventuellen Default-Wert stammt.

Validierung und Erfassung abschließen

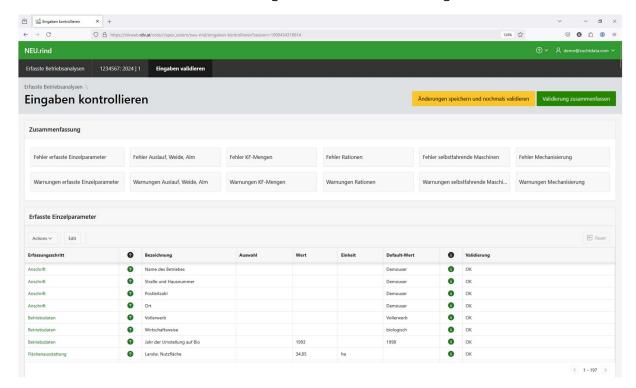


Beim 40. Erfassungsschritt (= letzter Schritt) können Sie nach dem Klick auf "weiter" zwischen folgenden Möglichkeiten auswählen:

- Erfassung hier fortsetzen
 Sie gelangen wieder zurück zum Erfassungsschritt 40.
- 2. Erfassung beim gewünschten Erfassungsschritt fortsetzen Sie können in der Überblickseite aller 40 Erfassungsschritte direkt zum gewünschten Erfassungsschritt wechseln.
- 3. Erfassung später fortsetzen und zur Startseite zurückkehren Sie gelangen zur Startseite (= Auflistung der bereits erfassten Betriebsanalysen im ersten Jahr meist nur eine Zeile) der Webanwendung.
- 4. Eingaben validieren und Erfassung abschließen Sie können die von Ihnen durchgeführte Erfassung validieren, abschließen und anschließend an den zuständigen LKV/ Hofberater zur Kontrolle übermitteln.



Beim Klick auf den roten Button "4. Erfassung abschließen" gelangen Sie zur Seite "Eingaben kontrollieren" und können die Validierung durch einen Klick auf den grünen Button starten.



Nach dem Klick auf "Validierung starten" erfolgt eine erste Kontrolle Ihrer Eingaben und es wird eine Seite mit all Ihren Eingaben aufgebaut. Dies kann bis zu einer Minute dauern. Anschließend können Sie durch Klick auf den grünen Button die Validierungsergebnisse zusammenfassen:



Sollten in der Zusammenfassung rot hervorgehobene Fehler angezeigt werden, kann die Erfassung derzeit noch nicht abgeschlossen werden, sondern die aufgelisteten Fehler sind zuerst richtig zu stellen und anschließend die Validierung nochmals zu starten.

Ihre Erfassungen können Sie entweder in den entsprechenden Erfassungsschritten anpassen oder direkt auf dieser Seite in den angezeigten Tabellen vornehmen. Durch Klick auf den gelben Button oben werden alle vorgenommenen Änderungen gespeichert und die Validierung nochmals gestartet.



In den Tabellen mit Ihren erfassten Daten wird versucht in der Spaltung Validierung (= letzte Spalte) ein Hinweis zu geben, warum die aktuell erfassten Werte als falsch eingestuft wurden. Bei gelb hervorgehobenen Warnungen in der Zusammenfassung könnte die Erfassung zwar abgeschlossen werden, die angeführten Warnungen sollten allerdings trotzdem zuvor kontrolliert werden. Auch hier wird versucht in der Spalte Validierung ein Hinweis auf eventuelle Erfassungsfehler zu geben.

Die häufigsten Gründe für gelbe Warnungen sind:

- Unwahrscheinlich hohe oder niedrige Kraftfuttermengen
- Zusammenstellung der Grundfutter-Ration wurde nicht angepasst.
 - → Da die Fütterung Ihrer Milchrinder die Umweltwirkung Ihres Betriebes wesentlich beeinflusst, wäre speziell die möglichst korrekte Erfassung der KF-Mengen und Grundfutterrationen besonders wertvoll!
- Keine erfassten Handelsdünger (speziell auf Bio-Betrieben natürlich prinzipiell möglich)



Sobald nach der Validierung alle 6 Bereiche grün markiert sind und eventuelle gelbe Warnungen kontrolliert wurden, können Sie durch einen Klick auf den roten Button die Erfassung abschließen. Nach einem Klick auf diesen roten Button wird Ihr LKV/Hofberater darüber informiert, dass Sie mit den Erfassungen fertig sind und er mit der Kontrolle der Daten starten kann (siehe Seite 1).

Für detaillierte Informationen zur Erfassung und den bereitgestellten Auswertungen siehe **NEU.rind Handbuch!**